

Klassische Mechanik

Prof. Dr. J. Wambach

M.Sc. P. Scior

M.Sc. J. Weyrich



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

Wintersemester 2014/15

Übungsblatt 11

15. Januar 2015

Aufgabe P23: Zykloide als Tautochrone

Eine Perle mit Masse m bewege sich reibungsfrei in der xz -Ebene auf einem Draht, der die Form einer Zykloide

$$x(\varphi) = R[\varphi - \sin(\varphi)]$$

$$y(\varphi) = 0$$

$$z(\varphi) = R[1 + \cos(\varphi)]$$

beschreibt, wobei $\varphi \in [0, 2\pi]$ und $R > 0$ gelten soll.

Auf die Perle wirke nur die Gewichtskraft in negativer z -Richtung.

- Bestimmen Sie die Bewegungsgleichung der Perle mit Hilfe des Lagrange-Formalismus 2. Art.
- Lösen Sie die Bewegungsgleichung aus a) indem Sie $\frac{d^2}{dt^2} \cos\left(\frac{\varphi}{2}\right)$ bilden und die Bewegungsgleichung als Differentialgleichung in $\cos\left(\frac{\varphi}{2}\right)$ betrachten.
Hinweis: $1 - \cos(\varphi) = 2 \sin^2\left(\frac{\varphi}{2}\right)$, $\sin(\varphi) = 2 \sin\left(\frac{\varphi}{2}\right) \cos\left(\frac{\varphi}{2}\right)$
- Als *Tautochrone* bezeichnet man eine Kurve auf welcher ein sich reibungsfrei unter Einfluss der Schwerkraft (mit verschwindender Anfangsgeschwindigkeit) bewegender Massenpunkt eine vom Startpunkt unabhängige Zeit T zum Erreichen des tiefsten Punktes der Kurve benötigt. Bestätigen Sie, dass es sich bei der Zykloide um eine *Tautochrone* handelt, indem Sie T bestimmen.

Aufgabe P24: Stokessche Reibung

Eine Kugel mit Radius R und Masse m bewege sich in z -Richtung unter Einfluss einer Federkraft mit Federkonstante k im Schwerfeld der Erde. Außerdem befinde sich die Kugel in einer Flüssigkeit mit Viskosität η , was durch die Stokessche Reibungskraft

$$Q^R = -6\pi\eta R\dot{z} \quad (1)$$

berücksichtigt werden soll (Auftrieb werde vernachlässigt).

- Bestimmen Sie die Bewegungsgleichung der Kugel unter Benutzung des Lagrange-Formalismus mit Reibung.
- Lösen Sie die Bewegungsgleichung unter der Annahme

$$\frac{(3\pi\eta R)^2}{m} < k.$$

Aufgabe H13: Spirale (3+3+4 Punkte)

Die Bewegung eines Massenpunkts mit Masse m sei auf die xy -Ebene eingeschränkt. Die Masse sei an einem masselosen Faden befestigt, der mit konstanter Geschwindigkeit u in eine Öffnung in der Ebene gezogen werde. Zum Zeitpunkt $t = 0$ sei der Faden straff und habe die Länge l und die Geschwindigkeit $v_0 \vec{e}_\varphi$.

- a) Stellen Sie die Zwangsbedingungen des Systems auf und bestimmen Sie die Lagrange-Funktion L .
- b) Stellen Sie die Lagrange-Gleichung 2. Art auf. Gibt es zyklische Koordinaten?
- c) Betrachten Sie nun $\frac{d\varphi}{dt}$ und bestimmen Sie daraus die Bahnkurve $r(\varphi)$.